



Rotkreuz- Buch für Kinder und Jugendliche

Die Werte des Roten Kreuzes und deren Geschichte kindgerecht zu vermitteln und in praktischen pädagogischen Einheiten für die Gruppenstunden vor Ort aufzubereiten, kann eine Herausforderung sein – genau dort setzen das „Rotkreuz-Buch für Kinder“ und das „Rotkreuz-Buch 2: Noch mehr spannende Geschichten und Wissen“ an. Entwickelt in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen des JRK Niedersachsen können alle Mitglieder von diesen Publikationen profitieren. Zusätzlich zu den Büchern gibt es weitere spannende Themen für die konkrete Ausgestaltung der Gruppenstunden vor Ort – über die Website des JRK Niedersachsen <https://www.jugendrotkreuz-nds.de/startseite>.

Gemeinschaftsübergreifende Zusammenarbeit

Das Jugendrotkreuz versteht sich als Teil der großen Rotkreuz-Familie und als Nachwuchsorganisation für den Gesamtverband. Innerhalb seiner Arbeit legt es Wert auf die Vermittlung von Wissen über den Gesamtverband und seiner Werte und bindet dies auch gezielt bei Veranstaltungen, wie z.B. dem Großevent „Abenteuer Menschlichkeit“, ein. Junge Menschen im Verband lernen so ganz selbstverständlich das



☉ JRK-Fotoarchiv Nds. (2 Fotos)

breite Spektrum des Wirkens im Roten Kreuz kennen, Hemmschwellen werden abgebaut und niedrigschwellige Übergänge in andere Gemeinschaften gewährleistet.

Zusammen mit der Gemeinschaft der Bereitschaften erarbeitet das Jugendrotkreuz auf Landesebene derzeit eine Rahmenvereinbarung zur gezielten Nachwuchsgewinnung für den Gesamtverband.

Kampagne „Humanitäre Schule“

Mit einer eigenen Kampagne zum Humanitären Völkerrecht erreicht das JRK in Niedersachsen jedes Jahr mehrere hundert Jugendliche an Schulen, die mit diesem Thema bisher nicht in Berührung gekommen sind.

Sich für andere Menschen einsetzen, für mehr Menschlichkeit engagieren und dieses Engagement anerkennen lassen – dies sind die wesentlichen Ziele der Kampagne „Humanitäre Schule“. In mittlerweile 22 Jahren konnte der Landesverband über 200 Schulen als Humanitäre Schule auszeichnen und zahlreiche Jugendliche zu „humanitären Scouts“ ausbilden.

Seit dem Jahr 2025 wird die Kampagne mit finanzieller Förderung durch den DRK-Bundesverband ausgeweitet: So bieten die drei DRK-Landesverbände Baden-Württemberg, Hessen und Oldenburg die Kampagne ab dem Schuljahr 2026/27 ebenfalls an. Die Abteilung Jugendrotkreuz aus Niedersachsen begleitet diese Landesverbände während einer dreijährigen Pilotphase und unterstützt sie dabei, das Projekt zu implementieren.